

Höchstgebotsverfahren Bergstraße 8, Altena

Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Zur Durchführung der Vermarktung eines Grundstückes müssen personenbezogenen Daten erhoben und verarbeitet werden.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenerhebung

Land Nordrhein-Westfalen
Vertreten durch die Bezirksregierung Arnsberg des Landes Nordrhein-Westfalen
Seibertzstraße 1
59821 Arnsberg

Vertreten durch:

NRW.URBAN GmbH & Co. KG
Revierstraße 3
44379 Dortmund

3. Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Für die Bezirksregierung Arnsberg:
Frau Christina Vogt
Seibertzstraße 1
59821 Arnsberg
datenschutz@bra.nrw.de
Tel: 0 29 31 / 82 - 22 32

Für NRW.URBAN GmbH & Co. KG:
Herr Paul Wendring
Revierstraße 3
44379 Dortmund
paul.wendring@nrw-urban.de
Tel.: 02 31 / 43 41 - 359

4. Kategorien von personenbezogenen Daten, Zweck, Dauer und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden aufgrund Ihrer Bewerbung um ein bebautes Grundstück verarbeitet. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO. Mit Ihrer Einwilligung verarbeiten wir die folgenden Daten: Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse, ggfs. Bonitätsdaten sowie ggfs. weitere Daten, die Sie uns übermitteln. Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies zur Erreichung des hier genannten Zweckes erforderlich ist oder wie es die vom Gesetzgeber vorgesehenen vielfältigen Speicherfristen vorsehen. Nach Wegfall des jeweiligen Zweckes bzw. Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten routinemäßig und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften in angemessener Frist gesperrt oder gelöscht, sofern gesetzliche Vorgaben oder öffentlich-rechtliche Interesse dem nicht entgegenstehen. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO.

5. Übermittlung von Daten an Dritte

Eine Übermittlung der o.g. Daten erfolgt nur zu den o.g. Zwecken. Alle Datenverarbeiter sind zur Verschwiegenheit und dem Datengeheimnis verpflichtet. Die beauftragten Auftragsverarbeiter arbeiten auf Grundlage eines gesonderten Vertrages, der hinreichend Garantien dafür bietet, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen so durchgeführt werden, dass die Verarbeitung im Einklang mit den Anforderungen des Datenschutzes erfolgt und den Schutz der Rechte der betroffenen Person gewährleistet.

Insbesondere werden Ihre Daten an folgende Stellen übermittelt:

- **IT-Dienstleister der NRW.URBAN**
 - Bechtle GmbH
 - ABACUS Business Solutions GmbH

- **Bezirksregierung Arnsberg des Landes Nordrhein-Westfalen**

6. Ihre Betroffenenrechte

Als Betroffener gem. DSGVO haben Sie Rechte, welche Ihnen im folgenden Absatz aufgezeigt werden sollen.

Sie haben jederzeit das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggfs. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;

- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die wir gespeichert haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen; sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist;
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.

7. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat gemäß Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist die Landesdatenschutzbeauftragte des Landes Nordrhein-Westfalen. Wenn Sie sich an die Landesbeauftragte für den Datenschutz wenden möchten, können Sie sie wie folgt kontaktieren:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Telefon: 0211 / 38424 - 0

8. Widerspruch gegen die Verarbeitung

Insofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grund von berechtigten Interessen des Verantwortlichen erhoben wurden (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO), haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen.

Zur Wahrnehmung der vorgenannten Rechte reicht – möglichst unter Angabe der Kommune und des Bewerbungsverfahrens - eine formlose Mitteilung per E-Mail an:

info@nrw-urban.de